

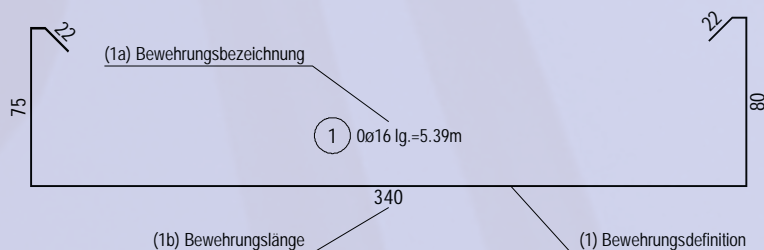
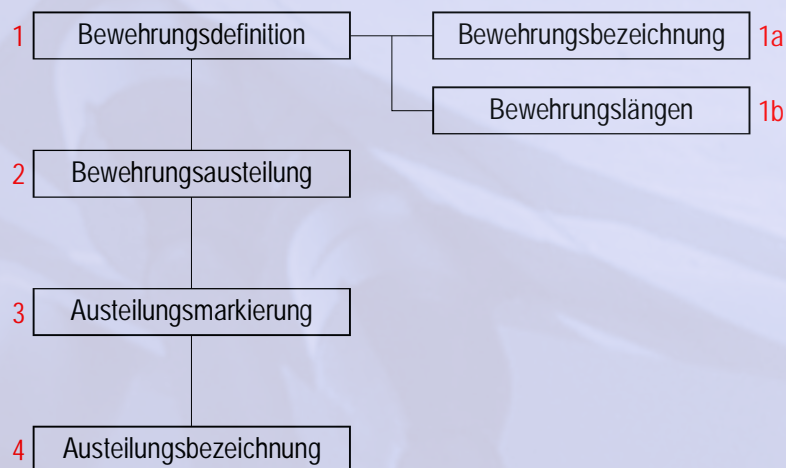
Bewehrung erzeugen mit BeCAD

1) Grundlagen Bewehrung

Die Bewehrung in BeCAD ist hierarchisch aufgebaut, an oberster Stelle steht die jeweilige Bewehrungsdefinition mit der eindeutigen Positionsnummer.

Das bedeutet, um eine Bewehrung austeilen zu können und somit Stückzahlen zu generieren, bedarf es zuerst einer Bewehrungsdefinition. Dieses Tutorial befasst sich mit der Erstellung solcher Definitionen.

Die Bewehrungs-Hierarchie:



Diese Hierarchie bedeutet, wird ein Element einer Ebene gelöscht, werden die unteren Ebenen ebenfalls gelöscht.

Wird z.B. das Element der Ebene 2 (Bewehrungsausteilung) gelöscht, werden auch die Elemente der Ebenen 3 und 4 gelöscht.

Wird ein Element der Ebene 1 (1, 1a, 1b) gelöscht, werden alle zugehörigen Elemente gelöscht, d.h. diese Positionsnummer existiert nicht mehr.

Stückzahlen werden erst gezählt, wenn ein Element der Ebene 4 (Austeilungsbezeichnung) existiert und dieses Element auch zählbare Stück beinhaltet.

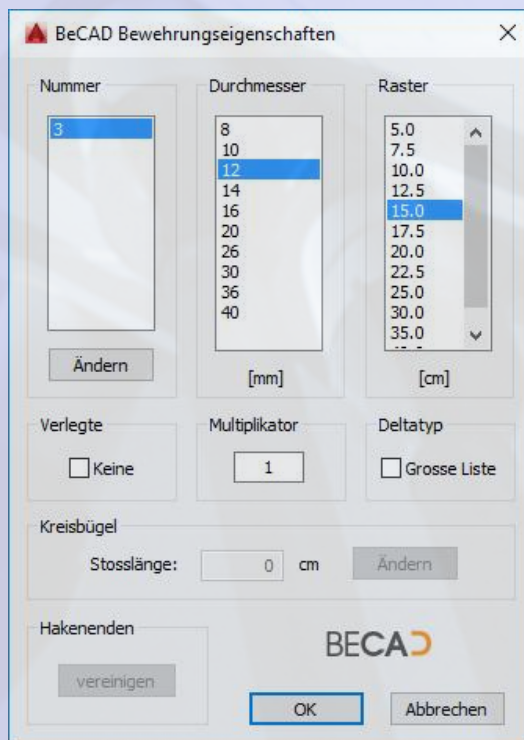
BeCAD bietet zwei Möglichkeiten eine ebene Bewehrungsdefinition zu erstellen welche im Folgenden näher erläutert werden.

2) Bewehrung aus einer Polylinie erzeugen

Mittels des BeCAD Befehls  **Allgemeine Position (POSHERAUS)** können Sie aus verschiedenen AutoCAD Elementen (Polylinie, Linie, Bogen oder Kreis) eine Bewehrungsdefinition erstellen.


Sie können auch aus mehreren Einzelementen eine Bewehrungsdefinition erstellen, verwenden Sie dafür die Option **Mehrfach**.

Nach Aufruf des Befehls werden Sie dazu aufgefordert ein Element zu wählen, im Beispielvideo ist dies eine Polylinie. Im Anschluss daran können Sie im Dialogfeld noch diverse Einstellungen vornehmen, z.B. den Durchmesser ändern.




Wenn Sie unter *Verlegte* die Option *Keine* auswählen, wird Ihnen das gewählte Element direkt in eine Bewehrungsdefinition umgewandelt, andernfalls müssen Sie die Position der Bewehrungsdefinition angeben. Anschließend müssen Sie noch die Position und den Winkel der Bewehrungsbezeichnung angeben.



Mittels des BeCAD Befehls  **Winkelhaken (HAKEN)** können Sie der Bewehrungsdefinition anschließend noch Endhaken hinzufügen. Wählen Sie dafür das jeweilige Ende der Bewehrungsdefinition und wechseln Sie gegebenenfalls die Seite des Hakens mittels des Schalters *Wechseln*.

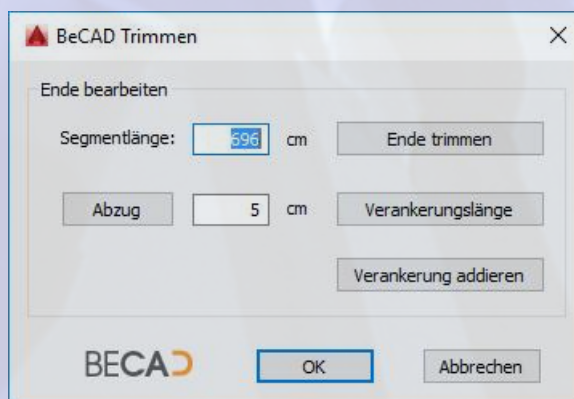
3) Bewehrung aus einer Schalung erzeugen

Mittels des BeCAD Befehls  **Neue offene Form (NEUFORM)** können Sie durch Angabe von Schalungskanten und Betondeckung eine beliebige Bewehrungsdefinition entlang von Schalungskanten erzeugen.

Nach Aufruf des Befehls werden Sie abwechselnd dazu aufgefordert eine Schalungskante (Linie oder Linie in Polylinie) zu wählen und die dazugehörige Betondeckung anzugeben.

Beenden Sie die Auswahl der Kanten einfach durch eine Leereingabe (Sie müssen mind. zwei Kanten auswählen).



Anschließend können Sie die Enden noch bearbeiten indem Sie eine andere Segmentlänge angeben, das Ende zu einer Kante trimmen und/oder eine Verankerungslänge angeben.



4) Bewehrung ändern

Sie können z.B. den Durchmesser einer Bewehrungsdefinition einfach mit einem Doppelklick auf die Bewehrungsdefinition ändern. In diesem Fall öffnet sich das Dialogfeld für die Bewehrungseigenschaften.

Sie können eine Bewehrungsdefinition auch mit den Griffen ändern und somit Segmente verlängern oder verkürzen.

Mit den Befehlen  **Segment hinzufügen (SEGMHINZU)** und  **Segment entfernen (SEGMENTF)** können Sie Segmente zu einer Bewehrungsdefinition hinzufügen oder entfernen.